Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS

Schweizer Armee
HKA / MILAK

Ma Lucien Marchand

Dozentur für Militärgeschichte an der Militärakademie an der ETH Zürich
Hochschulpraktikant
Kaserne Reppischtal
8903 Birmensdorf
Zürich, Schweiz

Office: +41 58 46 18303
E-Mail: lucien.marchand@vtg.admin.ch
Web: www.milak.ch

Biographie

Lucien Marchand schloss im Sommer 2026 das Studium in Geschichte und Anglistik an der Universität Bern ab. Sein Forschungsschwerpunkt während des Studiums war vor allem die «lange Stunde Null» aus Sicht der Schweizer Soldaten and der Juragrenze. Seine Masterarbeit «Zwischen Krieg und Frieden: Die «lange Stunde Null» aus der Perspektive der Schweizer Soldaten 1940 und 1944» untersucht, inwiefern sich das Konzept der «langen Stunde Null», welches den Übergang vom Krieg zum Frieden als längerfristigen Transformationsprozess versteht, auf den neutralen Schweizer Grenzraum übertragen lässt. Während dieses Konzept bislang auf kriegsführende Staaten angewendet wurde, wird es hier auf die Erfahrungen der Schweizer Soldaten in einem Vergleich 1940 und 1944 angewendet. Zurzeit arbeitet er als Hochschulpraktikant an einem Digitalisierungs- und Transkribierungsprojekt über Abkommandierungsberichte Schweizer Offiziere ins Ausland.

Forschungsschwerpunkte

- «Lange Stunde Null» und Ende der Kampfhandlungen an der Schweizer Grenze 1944/45
- Schweizer Ärztemissionen an die Ostfront

Publikationen

Bachelorarbeit: Punkt 705 in der Ajoie: «Stunde Null» an der Schweizer Grenze, in: Berner Studien zur Geschichte, Bern 2024. (Momentan noch im Lektorat)